



Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg
am 08.06.2015; 18:00 Uhr**

Anwesend:

1. Vorsitzender: Bürgermeister Roger Henning

2. Gemeinderäte: Technischer Ausschuss:

Arnold Manfred
Beck Werner
Döhner Rolf
Hildenbrand Roland
Weimer Klaus
Zipf Manfred

Weitere Gemeinderäte: Berg Siegfried, Kaller Lars,
Weis Siegbert

3. Beamte, Angestellte, usw.: Gebhardt Birgit

4. Es fehlten

- als beurlaubt:
- nicht beurlaubt:

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass zu der Verhandlung durch Ladung vom 29.05.2015 ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Zeit, Ort und Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 08.06.2015 ortsüblich bekannt gegeben wurde. Das Kollegium ist beschlussfähig, weil 7 Mitglieder anwesend sind.

Vor Eintritt der Sitzung wurde einvernehmlich festgelegt, dass als Protokollunterzeichner folgende Gemeinderäte benannt werden:

Für die Ortsteile Herr Roland Hildenbrand, Vertreter: Herr Rolf Döhner.

Für die Stadt Freudenberg Herr Klaus Weimer, Vertreter: Herr Manfred Zipf

Hierauf wurde in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Punkte eingetreten und Folgendes beschlossen:

**1. Bauantrag zur Nutzungsänderung zur Massagepraxis
auf Flst. 108 Gem. Rauenberg, Schulstr. 14, 97896 Rauenberg**

Der Bürgermeister und die Mitarbeiterin vom Fachbereich II, B. Gebhardt legen dem Technischen Ausschuss die Planunterlagen vor und informieren über Folgendes:

Das Baugrundstück liegt innerhalb des nichtüberplanten Innenbereichs von Rauenberg (§34 BauGB)

Der Bauherr plant eine Umnutzung im DG von bestehendem Wohnraum und Sanitäranlagen zu gewerblich genutzten Räumen wie Massageräumen, Sanitäranlagen, Umkleide, Büro und Lager.

Im DG Bad wird ein neues Dachflächenfenster gesetzt und auf der Nord-Ost-Seite des Daches ein zusätzliches Dachfenster. Im Treppenhaus wird im EG und DG eine GK-Metallständerwand gestellt. Außerdem wird im EG eine neue Wohnungsabschlusstür eingebaut.

Es wird ein zusätzlicher Stellplatz geschaffen.

Der Bauantrag wurde beim LRA eingereicht. Die Angrenzeranhörung läuft.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschliesst das Einvernehmen zu diesem Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

**2. Bauantrag zur Errichtung eines Doppelcarports
auf Flst. 2181 Gem. Ebenheid, Hofweg 1, 97896 Ebenheid**

Der Bürgermeister und die Mitarbeiterin vom Fachbereich II, B. Gebhardt legen dem Technischen Ausschuss die Planunterlagen vor und informieren über Folgendes:

Das Baugrundstück liegt im Bebauungsplan Ebenheid 01, Wehtäcker, Hofwiesen, Dorfwiesen.

Der Bauherr plant die Errichtung eines Doppelcarports in der Größe von 8,70 m Breite x 5,20 m Länge. Die Dachentwässerung versickert auf dem Grundstück.

Der Bauantrag wurde beim LRA eingereicht. Die Angrenzeranhörung läuft.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt das Einvernehmen zu diesem Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

**3. Kinderspielplatz Ebenheid, Finkenstraße
Anschaffung eines neuen Spielgerätes**

Der Bürgermeister legt dem Technischen Ausschuss das Angebot vor und informiert über Folgendes:

Auf dem Kinderspielplatz in Ebenheid wurde aus Sicherheitsgründen ein Spielgerät gesperrt. Dies wurde bereits dem Techn. Ausschuss mitgeteilt. Nach Genehmigung des Haushaltes 2015 sollte nun zeitnah eine Ersatzbeschaffung erfolgen. Eine Reparatur in Höhe von ca. 6000,00 € - 7.000,00 € der vorhandenen Anlage (Baujahr 1993) wurde geprüft und für nicht wirtschaftlich bewertet. Seitens des Ortschaftsrates wurde zugesichert, den benötigten Fallschutz in Eigenleistung zu erstellen. Die Beton- und Montagearbeiten erfolgen durch den Bauhof.

Herr Weimer fragt an, ob bei Selbstaufbau des Gerätes auch die Gewährleistung gegeben ist.

Herr Döhner möchte wissen, wie es sich mit der Gewährleistung bei Beschädigungen verhält.

Diese Fragen wurden am nächsten Tag durch Frau Gebhardt mit der Firma Spessart Holzgeräte geklärt:

Die Garantie beginnt mit dem Tag der Lieferung. Der Aufbau muss mit den Originalteilen erstellt und gemäß den Vorgaben der Firma ausgeführt werden. Ausgenommen sind Schäden, die durch nicht fachgerechte Montage oder mangelnde Wartung hervorgerufen werden. Bei Problemen oder Unklarheiten bietet die Spessart Holzgeräte jederzeit ihre Hilfe an. Eine Abnahme durch die Spessart Holzgeräte erfolgt nicht.

Das Spielgerät kann von Kindern von 3 bis 14 Jahren genutzt werden.

Nach Rücksprache mit Vertretern des Ortschaftsrates Ebenheid wurde die Spielkombination „Wanderfalke“ der

Firma
 Spessart Holzgeräte GmbH
 Spessartstr. 8
 97896 Kreuzwertheim

zum Sonderpreis von EUR 9.599,00 netto (EUR 11.422,81 brutto)
 ausgewählt.

Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im Haushalt 2015 vorgesehen und noch nicht voll ausgeschöpft. Die Stadtwerke Wertheim beteiligen sich als Sponsor mit einer Summe von 5.000,00 € an diesem Spielgerät.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschliesst das Spielgerät von der Fa. Spessart Holzgeräte aus Kreuzwertheim in Höhe von EUR 9.599,00 netto (EUR 11.422,81 brutto) zu kaufen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

4. Erstellung eines Explosionsschutzdokumentes und -planes für die Kläranlage Freudenberg nach DGUV Regel 113-001 von RBS wave - Stuttgart

Der Bürgermeister legt dem Technischen Ausschuss das Angebot vor und informiert über Folgendes:

Das Explosionsschutzdokument beschreibt die angemessenen Vorkehrungen, um den Explosionsschutz sicherzustellen. Die rechtliche Grundlage bildet der § 6 der Betriebssicherheitsverordnung. Wenn der Betreiber einer Anlage im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung (§ 3 Betriebssicherheitsverordnung, ArbSchG) ermittelt hat, dass die Entstehung einer gefährlichen explosionsfähigen Atmosphäre nicht sicher verhindert werden kann, dann hat er für die Erstellung eines Explosionsschutzdokumentes zu sorgen.

Bei der Dokumentation muss dann nachgewiesen werden, dass die Explosionsgefährdungen ermittelt und einer Bewertung unterzogen worden sind und dass angemessene Vorkehrungen getroffen werden, um die Ziele des Explosionsschutzes zu erreichen.

Leistungsumfang:

- Begehung der Kläranlage Freudenberg durch eine Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Erstellung eines Explosionsschutzdokumentes:

Das Dokument beinhaltet eine Auflistung und Beurteilung der für den Explosionsschutz relevanten Anlagenbereiche und Aggregate. Mit dieser Grundlage wird die Kläranlage in Explosionszonen unterteilt und entsprechende Maßnahmen für den Explosionsschutz abgeleitet.

Niederschriftenbuch des Technischen Ausschusses der Stadt Freudenberg**öffentliche Sitzung am 08.06.2015****Nr. 04/2015**

- Erstellung eines Explosionszonenplanes auf Basis eines digitalen Plans, der bauseits gestellt wird.
- Kosten : 2400,00 € netto = 2856,00 € brutto
- Das Angebot hat eine Gültigkeit bis 15.06.2015

Darüber hinausgehende Leistungen werden auf Grundlage folgender Stundensätze berechnet:

| | |
|--|----------------------------------|
| Sicherheitsfachkraft/Betriebsführer /Ingenieur | 97,40 € |
| Techniker | 78,40 € |
| Technischer Zeichner/Facharbeiter | 55,00 € |
| Fahrtkosten | 2,20 € je Std. zuzügl. 0,55 €/km |

Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt die Erteilung des Auftrages an die Firma RBS wave GmbH Betriebsführung Abwasser , Kriegsbergstr. 32, 70174 Stuttgart zum Angebotspreis von 2.400,00 € netto = 2.856,00 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

Ja: ...7.

Nein: ...0...

Enthaltung:0.

**5. Bauantrag auf Änderung der Werbeanlage
Ilyas Uzun, Hauptstraße 188, 97896 Freudenberg
Gem. Freudenberg, Flst. 390/1**

Der Bürgermeister und die Mitarbeiterin vom Fachbereich II B. Gebhardt legen dem Technischen Ausschuss die Planunterlagen vor und informieren über Folgendes:

An der Altstadtschänke, Hauptstraße 188 werden alle indirekt beleuchteten Werbeanlagen entfernt und ein Schild in der Größe von 110 cm x 123 cm mit schmiedeeisernen Rahmen montiert.

Der Bauantrag wurde beim LRA eingereicht.

Nach Aussage von Herrn Werner Beck sollte die Beleuchtung überprüft werden, da abends die Autofahrer geblendet werden.

Beschluss:

Der Technische Ausschuss der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt dem Antrag auf Änderung der Werbeanlage zuzustimmen.

Ja: ...7.

Nein: ...0...

Enthaltung:0.

6. Informationen des Bürgermeisters

keine

7. Anfragen

Herr Rolf Döhner weist auf folgende Mißstände hin :

In Freudenberg, AmTannenbuckel ist der Gehweg und die Straße eingebrochen.

Im Fichtenweg sind die Straßenschilder verblasst und schlecht lesbar.

Der Gehweg in Boxtal, Eichbergstr. 20 ist eingebrochen.

An der K 2879 Ausfahrt Boxtal Richtung Mondfeld ist die Gefahrenstelle nicht behoben. Bankett muß geschottert werden. Meldung der Stelle ans Straßenbauamt Wertheim.

Nach der Ausschusssitzung wurde eine Begehung des „Dorfgemeinschaftshauses“ Wessental durchgeführt.

f.d.R.

.....
Bürgermeister Roger Henning

.....
Birgit Gebhardt

.....

.....